

So war es 1914



„Der große Krieg 1914-1918“

ist wieder lieferbar

Das 44.-53 000 der Gesamtauflage ist soeben erschienen

Der Verfasser ERICH OTTO VOLKMANN schreibt in seinem Vorwort: „Die Kriegsbereignisse 1914-1918 werden hier in knappster Form geschildert, die es aber doch auch dem Laien ermöglichen soll, sich über die entscheidenden Feldherrnentschlüsse auf beiden Seiten und über die Leistung der Truppe ein klares Bild zu machen. Durch eine große Zahl in den Text eingefügter Operationskizzen, wie sie sich in solcher Fülle in einem Buch gleicher Art kaum finden dürften, erhält die Darstellung eine plastische und für das Verständnis sehr nützliche Ergänzung. Bildnisse der bedeutendsten Heerführer und Faksimiles wichtiger Dokumente bringen die handelnden Personen dem Leser menschlich nahe. Das Buch ist bereits im Jahr 1921 als erste kurze Gesamtdarstellung des Krieges erschienen und hat seitdem eine Reihe von Auflagen und von Übersetzungen in fremde Sprachen erlebt. Der Verlag Steiniger hat dankenswerterweise die Aufgabe übernommen, das seit Jahren vergriffene Werk in Gestalt einer besonders gut ausgestatteten und billigen, auf Grund der letzten Forschungsergebnisse umbearbeiteten und ergänzten Volksausgabe neu herauszubringen. In dieser Form dürfte es einen Sonderplatz unter den Erscheinungen der Kriegsliteratur behaupten.“

„Der große Krieg 1914-1918“ von Erich Otto Volkmann hat einen Textumfang von 316 Seiten. 32 Tafeln zeigen die Köpfe der bedeutendsten deutschen und gegnerischen Feldherren. 8 kriegswichtige Dokumente sind in Faksimiledruck wiedergegeben. 60 außerordentlich instruktive Karten lassen in wirkungsvollen Übersichten den Sinn der kriegerischen Bewegungen deutlich werden. Gebunden RM 2.85

STEINIGER-VERLAGE

Steiniger



BERLIN

